



Datum  
27.05.2005

## Amtsblatt der Georg-Simon-Ohm-Fachhochschule Nürnberg

Herausgegeben im Auftrage des Rektors von der Abteilung IV der Zentralen Hochschulverwaltung,  
Prinzregentenufer 41, 90489 Nürnberg, Tel. (09 11)58 80-44 34

Postanschrift:: Georg-Simon-Ohm-Fachhochschule Nürnberg, Studienbüro  
Postfach  
90121 Nürnberg  
E-Mail: [Studienbuero@fh-nuernberg.de](mailto:Studienbuero@fh-nuernberg.de)

Laufende Nr. im Jahrgang	Seitenzahl	Aktenzeichen
08.2005	1 bis 5	4.1-6030.16

221041.0556-WFK

**Satzung zur Änderung  
der Studien- und Prüfungsordnung für den  
Diplomstudiengang Internationale Betriebswirtschaft  
an der Georg-Simon-Ohm-Fachhochschule Nürnberg**

**Vom 20. Dezember 2004**

Aufgrund von Art. 6, 72, 81 Abs. 1 und 84 Abs. 2 Satz 3 des Bayerischen Hochschulgesetzes (BayHSchG) erlässt die Georg-Simon-Ohm-Fachhochschule Nürnberg folgende Satzung:

## **§ 1**

Die Studien- und Prüfungsordnung für den Diplomstudiengang Internationale Betriebswirtschaft an der Georg-Simon-Ohm-Fachhochschule Nürnberg vom 14. August 2001 (KWMBI II 2003 S. 1875), wird wie folgt geändert:

1. Anlage 1 Abschn. 1 wird durch Abschn. 1 der Anlage zu dieser Satzung ersetzt.
2. Anlage 1 Abschn. 3 wird durch Abschn. 3 der Anlage zu dieser Satzung ersetzt

## **§ 2**

### **In-Kraft-Treten**

Diese Satzung tritt mit Wirkung vom 1. Oktober 2002 in Kraft.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Senats der Georg-Simon-Ohm-Fachhochschule Nürnberg vom 15.04.2003 und des Genehmigungsschreibens des Bayerischen Staatsministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst vom 24.11.2004, Nr. XI/3-3/313(4/7)-11/49 846.

Nürnberg, 20. Dezember 2004

Prof. Dr. Herbert Eichele  
Rektor

Diese Satzung wurde am 20.12.2004 in der Hochschule niedergelegt. Die Niederlegung wurde am 20.12.2004 durch Anschlag in der Hochschule bekannt gegeben. Der Tag der Bekanntmachung ist daher der 20.12.2004.

## Anlage 1

Übersicht über die Fächer und Leistungsnachweise des Diplomstudienganges Internationale Betriebswirtschaft an der Georg-Simon-Ohm-Fachhochschule Nürnberg

### Abschnitt 1: Grundstudium (theoretische Studiensemester)<sup>1</sup>

Lfd. Nr.	Fächer	SWS	Prüfungen			Leistungsnachweise <sup>2</sup>		ECTS	Ergänzende Regelungen	Art <sup>5</sup>	
			Art	Dauer (Min.)	ZV	Art	Dauer (Min.)				
1.1	Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre / Foundations of Business Administration	4	schrP	90				6		SU/S	
1.2	Umweltorientierte Unternehmensführung / Environmental Management in Business	2	schrP	60				2		SU/S	
2	Finanz- und Investitionswirtschaft / Finance, Investment & Capital Budgeting	4	schrP	90				6		SU/S	
3	Marketing	4	schrP	90				6		SU/S	
4a	Material- und Fertigungswirtschaft / Operations Management	2	schrP	90				2		SU/S	
5	5.1. Personalwirtschaft / 5.1. Personnel Management	2	schrP	90				6	4, 9	S/SU	
	5.2. Übungen zur Personalwirtschaft / 5.2. Tutorial for Personnel Management	2				StA			Teilnahmeverpflichtung 4, 9	Ü	
7	7.1. Wirtschaftsinformatik / 7.1. Information Technology	2	schrP	60				6	3, 9	SU/S	
	7.2. Übungen zur Wirtschaftsinformatik / 7.1. Tutorial in Information Technology	4				KI	60		3, 9	Ü	
8	Buchführung und Bilanzierung / Financial Accounting	4	schrP	90				6		SU/S	
9	Kosten- und Leistungsrechnung / Cost Accounting	4	schrP	90				6		SU/S	
10	Wirtschaftsmathematik / Business Mathematics	4	schrP	90				6		SU/S	
11	Betriebsstatistik / Business Statistics	4	schrP	90				6		SU/S	
12	Internationale Rechnungslegung u. Steuern / International Accounting and International Taxation	2	schrP	90				2		SU/S	
13	Mikroökonomie und Umweltökonomie / Microeconomics and Environmental Economics	6	schrP	90				8		S/SU	
14.1	Wirtschaftsprivatrecht / Business Law	4	schrP	90				6		SU/S	
14.2	Internationales Wirtschaftsrecht / International Business Law	2	schrP	60				2		SU/S	
15.1	Wirtschaftssprache I / Business Language I	8	schrP <sup>6</sup>	90	7)	Ref/Kol	15	10	3	S	
15.2	Wirtschaftssprachen II / Business Languages II	8	schrP <sup>6</sup>	90	7)	Ref/Kol	15	10	3	S	
17	Allgemeinwissenschaftliche Wahlpflichtfächer <sup>8</sup> / Electives (general) <sup>8</sup>	2				KI / Ref / Kol	60 / 10-20 20	2		S	
<b>SWS insgesamt:</b>		<b>74</b>	<b>ECTS-Punkte:</b>					<b>98</b>			

- 1) Die Unterrichtssprache im Grundstudium ist Englisch. Ausnahmen hiervon sind ab dem 3. Studiensemester möglich.
- 2) Endnotenbildende studienbegleitende Leistungsnachweise: Voraussetzung für das Bestehen der Diplom-Vorprüfung.
- 3) Gewichtung des Leistungsnachweises bei der Bildung der Endnote 1/3.
- 4) Gewichtung des Leistungsnachweises bei der Bildung der Endnote 1/2.
- 5) Art der Lehrveranstaltungen: S = Seminar, SU = seminaristischer Unterricht, Ü = Übung
- 6) Bei Gruppenteilung ist eine gemeinsame Prüfung zu stellen. Die Prüfung kann auch durch externe qualifizierte Prüfer abgenommen werden.
- 7) Zulassungsvoraussetzung für die schriftliche Prüfung: 2 Klausuren, die jede für sich bestanden sein müssen.
- 8) Das Nähere wird vom Fachbereichsrat im Studienplan festgelegt.
- 9) Die Endnote „ausreichend“ oder besser wird nur erteilt, wenn in jedem Leistungsnachweis mindestens die Note „4,0“ erzielt wurde.

### Abschnitt 3: Fächer- und Stundenübersicht zu den Studienschwerpunkten

Lfd. Nr.	Fächer	SWS	Prüfungen		Leistungs-nachweise <sup>1</sup>		ECTS	Gewich-tung <sup>2</sup>	TN <sup>3</sup>
			Art	Dauer	Art	Dauer			
<b>30.1</b>	<b>Internationales Marketing</b>								
.1	Internationales Marketing I / International Marketing I	2	schrP	120	StA/Ref <sup>5)</sup>	10 - 20	6	2,0	
.2	Internationales Marketing II (Marktforschung) / International Marketing II (Marketing Research)	2 <sup>4</sup>							
.3	Marketing I (aus SP Marketing)	4	schrP	120			6	2,0	TN
.4	E-Commerce in Marketing	2	schrP	90			3	1,0	
.5	Interkulturelles Marketing – Fallstudien / Marketing Across Cultures – Case Studies	2			2 Ref	2 x 10 – 20	3	1,0	
<b>Insgesamt:</b>		<b>12</b>					<b>18</b>	<b>6,0</b>	

1) Endnotenbildende studienbegleitende Leistungsnachweise: Endnote ist bestehenserheblich.

2) Gewichtung der Endnote bei der Ermittlung der Prüfungsgesamtnote

3) Teilnahmeverpflichtung

4) Fächer 30.1.1 und 30.1.2. werden in Lehre und Prüfung zusammengefasst.

5) Die beiden Leistungen (schriftliche Prüfung 120 Min. + Leistungsnachweis) werden in einer Gesamtnote zusammenge-fügt. Gewichtung des Leistungsnachweises bei der Bildung der Fachendnote: 1/4.

Lfd. Nr.	Fächer	SWS	Prüfungen		Leistungs-nachweise <sup>1</sup>		ECTS	Gewich-tung <sup>2</sup>	TN <sup>3</sup>
			Art	Dauer	Art	Dauer			
<b>30.2</b>	<b>Internationale Finanzierung</b>								
.1	Internationales Finanzmanagement I / International financial management I	2	schrP	120			6	2,0	
.2	Internationales Finanzmanagement II / International financial management II	2 <sup>4</sup>							
.3	Finanzen I / Finance I	4	schrP	120			6	2,0	
.4	Electronic Services im Finanzwesen / Electronic Services in Finance	2	schrP	90			3	1,0	
.5	Fallstudien / Case Studies	2			2 Ref/ Kol/StA	2 x 10 – 20	3	1,0	TN
<b>Insgesamt:</b>		<b>12</b>					<b>18</b>	<b>6,0</b>	

1) Endnotenbildende studienbegleitende Leistungsnachweise: Endnote ist bestehenserheblich.

2) Gewichtung der Endnote bei der Ermittlung der Prüfungsgesamtnote

3) Teilnahmeverpflichtung

4) Die Fächer 30.2.1 und 30.2.2 werden in Lehre und Prüfung zusammengefasst.

Lfd. Nr.	Fächer	SWS	Prüfungen		Leistungsnachweise <sup>1</sup>		ECTS	Gewichtung <sup>2</sup>	TN <sup>3</sup>
			Art	Dauer	Art	Dauer			
<b>30.3</b>	<b>Globale Unternehmensführung / Global Management</b>								
.1	Strategische Unternehmensführung im globalen Umfeld / Strategic Management in a Global Context	2	schrP	120			4	2,0	
.2	Fallstudien zum Globalen Strategischen Management / Case Studies in Global Strategic Management	4			2 Ref/ Kol/StA	2 x 10 – 20	5	1,0	TN
.3	Internationales Personalmanagement / International Human Resources Management	2	schrP	90			3	1,0	
.4	Außenwirtschaftspolitik / International Economics	2	schrP	90			3	1,0	
.5	Abwicklung von Auslandsgeschäften / Export Management	2	schrP	90			3	1,0	
<b>Insgesamt:</b>		<b>12</b>					<b>18</b>	<b>6,0</b>	

1) Endnotenbildende studienbegleitende Leistungsnachweise: Endnote ist bestehenserheblich.

2) Gewichtung der Endnote bei der Ermittlung der Prüfungsgesamtnote

3) Teilnahmeverpflichtung